

Produktname: PYK2 Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe86611**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	-
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:200,ICC/IF 1:50-1:100
Molekulargewicht	Calculated MW:116 kDa; Observed MW:116 kDa

Antigen-Informationen

Genname	PYK2
Alternative Namen	PKB; PTK; CAKB; FAK2; PYK2; CADTK; FADK2; RAFTK
Gen-ID	2185
SwissProt ID	Q14289
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen PYK2

Hintergrund

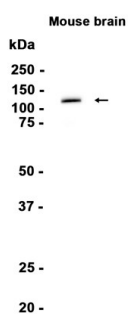
Dieses Gen kodiert für eine zytoplasmatische Proteintyrosinkinase, die an der Kalzium-induzierten Regulation von

Ionenkanälen und der Aktivierung des MAP-Kinase-Signalwegs beteiligt ist. Das kodierte Protein stellt möglicherweise ein wichtiges Signalintermediär zwischen Neuropeptid-aktivierten Rezeptoren oder Neurotransmittern dar, die den Kalziumfluss erhöhen, und den nachgeschalteten Signalen, die die neuronale Aktivität regulieren. Das Protein erfährt eine schnelle Tyrosinphosphorylierung und Aktivierung als Reaktion auf einen Anstieg der intrazellulären Kalziumkonzentration, die Aktivierung nikotinischer Acetylcholinrezeptoren, Membrandepolarisation oder die Aktivierung der Proteinkinase C. Es bindet nachweislich an das CRK-assoziierte Substrat Nephrocystin, den mit FAK assoziierten GTPase-Regulator und die SH2-Domäne von GRB2. Das kodierte Protein gehört zur FAK-Subfamilie der Proteintyrosinkinasen, weist jedoch keine signifikante Sequenzähnlichkeit zu Kinasen anderer Subfamilien auf. Für dieses Gen wurden vier Transkriptvarianten gefunden, die für zwei verschiedene Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus Mausgehirngewebe unter Verwendung eines monoklonalen Kaninchen-Antikörpers gegen PYK2 in einer Verdünnung von 1:1000.